

## „Schwäbisches Mostviertel“

Von den Informationen und der Schulung für Streuobstwiesenbesitzer über die Entwicklung eines gemeinsamen Streuobst-Produkts bis hin zur Schaffung einer Identifikation stiftenden Marke und damit die Positionierung des Themas Streuobst bis hin zur Nutzung für das touristische Werbeportfolio – das hatte der umfassende Antrag einer Gruppe von Kommunen aus dem Rems Murr Kreis 2015 unter dem Titel „**Schwäbisches Mostviertel**“ zum Inhalt. Unter Einbindung einer Agentur wurde zunächst die Gesamtkonzeption entwickelt. Schon bald folgte die Gründung des Vereins „Schwäbisches Mostviertel e.V.“, dem nicht nur die beteiligten Kommunen angehörten, sondern auch die unterschiedlichsten Akteure aus dem Feld Streuobstanbau und -verarbeitung. Die Bandbreite reicht von Einzelpersonen, Familien und juristische Personen über gemeinnützige Vereine und Verbände bis zu landwirtschaftlichen Betrieben und Firmen, wodurch auch die Vielfalt und Reichweite von Aktionen groß ist. Auf der im Zuge des Förderprojekts entwickelten Homepage [www.schwaebisches-mostviertel.de](http://www.schwaebisches-mostviertel.de) werden u. a. die Maßnahmen des Vereins kommuniziert. Dazu gehören der Erhalt und die ökologische Verbesserung des Streuobstbaus, die Qualitätsoffensive und Maßnahmen zur (Weiter-) Entwicklung und Vermarktung von Streuobstprodukten, die Schaffung eines Mehrwerts für Streuobstwiesenbewirtschafter, Fortbildungsangebote, Nachwuchsförderung, der Ausbau touristischer Angebote und die Entwicklung von Marketingmaßnahmen.

